



Überblick über die Mindeststandards Info und Impulse für die Umsetzung

- Informationsvortrag

Referent: Carina Konradi
02.03.2024



Alle Kinder haben Rechte



Alle Kinder haben die gleichen Rechte. Kein Kind darf benachteiligt werden.



Das Recht sicher und ohne Gewalt aufzuwachsen



Das Recht sich zu informieren, seine Meinung zu sagen und mitzubestimmen



Das Recht, dass sein Privatleben geachtet wird



Das Recht gesund und glücklich zu leben

Quelle: Hrsg.: Makista e.V./ Gestaltung: von Zubinski

Gewalt im Sport

Vernachlässigung

Grundlegende Bedürfnisse in Bezug auf Gesundheit, Bildung, Entwicklung, Ernährung, Unterkunft, Sicherheit werden nicht beachtet.

Psychische Gewalt

Verhalten, das verwendet wird um zu erniedrigen, zu bedrohen oder lächerlich zu machen

Körperliche Gewalt

Jede Form der körperlichen Aggression

Sexualisierte Gewalt

alle Formen der Machtausübung mit dem Mittel der Sexualität:

- mit Körperkontakt
- ohne Körperkontakt
- grenzverletzendes Verhalten

Zahlen, Daten, Fakten: Gewalt



Statistisches Bundesamt (www.destatis.de 2022):

- 60.551 Fälle von Kindeswohlgefährdung in 2020
- Anstieg um 9 % im Vergleich zu 2019

Vernachlässigung:
58 %

Psychische Gewalt:
34 %

Körperliche Gewalt:
26 %

Sexualisierte Gewalt:
5 %

Vereine können Verantwortung übernehmen



Es gibt verschiedene Maßnahmen wie Sportorganisationen präventiv Gewalt im Sport entgegenwirken können und sich gut aufstellen können um im Verdachtsfall schnell und bedacht zu handeln.

Mindeststandards im Verein



Entstehung der Kindeswohl-Mindeststandards

- Herbst 2022: Vorstand der SJ beschließt Mindeststandards zum Kindeswohl als klare Empfehlung für Vereine
- Ab dem 01.01.2023 gilt die schrittweise Umsetzung als Fördervoraussetzung für die Weiterleitungen von Mitteln durch die SJH
- Die Kindeswohl-Mindeststandards stützen sich u.a. auf die Leitlinien des Runden Tisches Sexueller Kindesmissbrauch

Mindeststandards im Verein



Ziele der Kindeswohl-Mindeststandards

- Verantwortungsübernahme für die wichtige gesamtgesellschaftliche Aufgabe des Schutzes von Kindern/Jugendlichen vor Grenzüberschreitungen und allen Formen von Gewalt.
- Verbände und Vereine als einen "sicheren Ort" für alle Altersgruppen zu etablieren
- Enttabuisierung und Initiierung wirksamer Präventionsmaßnahmen
- Schaffung von Handlungssicherheit im Umgang mit Verdachtsmomenten

Präventionsbausteine im Verein

Positionierung des
Vereinsvorstands

Ansprechperson

Information und Kommunikation

Qualifizierung

Vorlage des erw.
Führungszeugnisses

Mädchen und Jungen stärken

Interventionsleitfaden

Verhaltenskodex



Mindeststandards im Verein



Positionierung des Vereinsvorstands

Ansprechperson

Verhaltenskodex

Qualifizierung

Vorlage des erw. Führungszeugnisses



Mindeststandards im Verein



Positionierung des Vereinsvorstands

Der Vorstand hat ein Vorstandsmitglied als Vereinsverantwortlichen für das Thema Kindeswohl benannt.

Nachhaltige Bemühungen zum Wohle von Kindern/Jugendlichen sind per Vorstandsbeschluss festgehalten

Der Verein hat sich präventiv aufgestellt und handelt im Falle eines Verdachts schnell und sorgsam.

Unterstützung durch die Sportjugend:

- Bausteine für Vereins- und Verbandssatzung
- Themenworkshop ‚Satzungsänderung‘



Mindeststandards im Verein



Ansprechperson

1-2 Personen sind als Ansprechpartner*innen benannt und qualifiziert

Anvertrautes ernst nehmen, behutsam damit umgehen, für Gefahrenabwehr sorgen

Einsatz für offenen Umgang mit dem Thema Kindeswohlgefährdung und sexuelle Gewalt, Information und Sensibilisierung innerhalb des Vereins.

Unterstützung durch die Sportjugend:

- Aufbaumodul ,Qualifikation für neue Ansprechpersonen
- Auf Wunsch Beratung & Begleitung im Umsetzungsprozess



Mindeststandards im Verein



Verhaltenskodex / Auszüge

Achtung der Persönlichkeit / Entwicklung unterstützen

Keine Formen von Gewalt ausüben

Vorbildfunktion

Würde und Rechte achten / Gleichstellung / Gleichbehandlung

Unterstützung durch die Sportjugend:

- Von der SJ entwickelter Verhaltenskodex + Regeln stehen zur Verfügung
- Themenworkshops



Mindeststandards im Verein



Qualifizierung / Ziele

Lehrgangsteilnehmer*innen zu qualifizieren und zu sensibilisieren

Eine Kultur des Hinschauens zu etablieren

Die Bereitschaft zu stärken, Auffälligkeiten nachzugehen und sich ggf. Rat zu holen

Sich aktiv für das Wohl der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen einzusetzen.

Unterstützung durch die Sportjugend:

- Schulungsangebote - Mindestumfang 4 LE
- mehrmals im Jahr – Präsenz, Online, Blended Learning
- Exkl. Buchungsmöglichkeit der Seminarbausteine für SK, Verbände, Vereine



Mindeststandards im Verein



Vorlage des erw. Führungszeugnisses

Enthält Informationen über Straftatbestände, die besonders für den Kinder- und Jugendschutz relevant sind

Wer einen einschlägigen Eintrag im erweiterten Führungszeugnis aus dem § 72a SGB VIII aufweist, ist für die Kinder- und Jugendarbeit im Sport nicht geeignet

Kann über den Verein kostenfrei beantragt werden und wird nur zur Einsichtnahme vorgelegt.

Unterstützung durch die Sportjugend:

- Entsprechende Vordrucke/Formulare auf der Seite der SJ verfügbar sowie
- Informationen zu Zielgruppen, Beantragung und Dokumentation
- Themenworkshop



Mindeststandards im Verein - Förderungsgrundlagen



Ab 2023: Umsetzung angemessener präventiver Maßnahmen für die zu fördernde Veranstaltung zum Kindeswohl abhängig von den Kriterien Zielgruppe sowie dem Veranstaltungsformat.

- Unterzeichnung **des Verhaltenskodex** von verantwortlichen Personen/Betreuer*innen, die an mehreren Tagen vor Ort sind und die Aufsichtspflicht übernehmen
- **Qualifizierung** der verantwortlichen Personen/Betreuenden, die an mehreren Tagen vor Ort sind und die Aufsichtspflicht übernehmen (z. B. über Basisbaustein „Kindeswohl“)
- Einsichtnahme in **Erweitertes Führungszeugnis** der Personen/Betreuerenden, die an mehreren Tagen vor Ort sind und die Aufsichtspflicht übernehmen (bei kurzfristigen Änderungen der Betreuer*innen wird eine persönliche Selbstverpflichtungserklärung eingeholt).
- Nachweis über Formblatt ‚Kindeswohl-Mindeststandards‘



Kindeswohl im Sport – SJH

Unterstützung für Vereine

Kindeswohl im Sport - Unterstützung



Qualifizierung

Alle Ausbildungen des LSB und SJ Hessen enthalten ein **Seminarmodul zum Kindeswohl.**

Hessische Vereine, SK und Verbände können **Interne Schulungen** buchen (Seminarbausteine)



Kindeswohl im Sport - Unterstützung

Qualifizierung

Beratung und
Begleitung

Prozessbegleitung – vom IST- zum SOLL-Zustand

➡ systematische, organisationale Weiterentwicklung.
(Auftritttreffen à 4 LE, Anschlusstreffen ca. 6 bis 12 Monate später
à 4 LE – online oder vor Ort).

Sportvereine, Sportverbände und Eltern sowie selbst Betroffene können sich jederzeit an die geschulten Berater*innen wenden.

Kindeswohl im Sport - Unterstützung



Themenworkshops à 4 LE

Satzungsänderung

Das erweiterte FZ
Einführung,
Kommunikation und
Abwicklung

Verhaltenskodex und –
Regeln einführen und
leben

Erstellung eines
Interventionsplans

(Bessere) Kommunikation
und Umgang mit
Widerständen

Beteiligungsmöglichkeiten
für Kinder/Jugendliche im
Sport

Weitere Themen auf Anfrage

Kindeswohl im Sport - Unterstützung



Qualifizierung

Beratung und
Begleitung

Information &
Materialien

www.kindeswohl-im-sport.de

www.nicht-wegschieben.de

www.hilfe-portal-missbrauch.de

www.dosb.de



Kindeswohl im Sport - Unterstützung



Qualifizierung

Beratung und
Begleitung

Information &
Materialien

Bündnis „Safe Kids“

- Setzt sich mit seinen Partnern dafür ein Schutz, Förderung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im Sport langfristig, nachhaltig und flächendeckend in Hessen zu verankern

Drei Voraussetzungen:

1. Ansprechperson
 2. Vorstandsbeschluss o. Satzungsänderung mit klarer Positionierung zum Wohle von Kindern und Jugendlichen
 3. Zustimmung und Umsetzung der gemeinsamen Handlungsgrundsätze
- Start: 25.11.23 in Alsfeld

Kindeswohl im Sport - Unterstützung



Qualifizierung

Beratung und
Begleitung

Information &
Materialien

Bündnis „Safe Kids“

**Ansprache von
Kindern und
Jugendlichen**

- Angebot ‚LautStark‘ – Dein Sport, deine Rechte, deine Grenzen
- kindgerechte Materialien, z.B. Wimmelbild
- Integration von Kinderrechten durch Sprache und Haltung

Kindeswohl im Sport - Unterstützung



Qualifizierung

Beratung und
Begleitung

Information &
Materialien

Bündnis „Safe Kids“

Ansprache von Kindern
und Jugendlichen

Intervention &
Aufarbeitung

- Beratung für Vereine, Verbände, Betroffene
- In Zusammenarbeit mit regionalen Fachberatungsstellen
- Krisenintervention, Fach- und Prozessberatung
- Sexualisierte, psychische Gewalt, Rassismus, Diskriminierung...
- Vertraulich und auf Wunsch anonym



Prävention und Beratung der Sportjugend Hessen

Isabelle Schikora, 069.67 89 6901, Ischikora@sportjugend-hessen.de

Leitung

Anna Stender, 069.67 89 6904, ASTender@sportjugend-hessen.de

Begleitung von Präventionsmaßnahmen und Beratung

Ann-Kristin Pieper, 069.6789 6909, APieper@sportjugend-hessen.de

Begleitung von Präventionsmaßnahmen

Marie Elter, 069. 67 89 6910, Melter@sportjugend-hessen.de

Begleitung von Präventionsmaßnahmen

Doreen Buse und Dieter Dörfler, seminarbausteine@sportjugend-hessen.de

Ansprechpersonen für Qualifizierungen (Seminarbausteine und Fortbildungen)

Intervention - Ansprechmöglichkeiten und Beratungsstellen



Anlaufstelle der Sportjugend Hessen

Anna Stender, 069.67 89 6904, ASTender@sportjugend-hessen.de

Angelika Ribler, 069.67 89 6961, ARibler@sportjugend-hessen.de,

Bundesweite Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern



Nummer gegen Kummer

kostenlose und anonyme Anlaufstelle

116 111 für Kinder und Jugendliche

0800 1110550 für Eltern

Intervention – Ansprechmöglichkeiten und Beratungsstellen



Sportunabhängige Beratungsstellen in Hessen



Kinderschutzbund

Beratung für Betroffene, Eltern und Fachkräfte bei Kindeswohlgefährdungen

www.kinderschutzbund-hessen.de



Halte.Punkt - profamilia

Beratung für Betroffene, Eltern und Fachkräfte bei sexualisierter Gewalt

www.haltepunkt.org



Wildwasser

Beratung für Betroffene, Eltern und Fachkräfte bei sexualisierter Gewalt

wildwasser.de



Frauennotruf

Beratung für Frauen ab 14 Jahren bei allen Arten von Gewalt

www.frauennotrufe-hessen.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

